



TOP)A)K)U)S)T)I)K)[®]
Akustik und Design AG, Lungern

Herzlich Willkommen

Herbsttagung SGA, 2. November 2006



Akustik und Design AG, Lungern

**„Den lieb' ich,
der Unmögliche begehrt“.**

Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)

Herbsttagung SGA, 2. November 2006



Akustik und Design AG, Lungern

„Sie
bestimmen,
was
wir
entwickeln,
und
ausführen“.

Herbsttagung SGA, 2. November 2006



Die Trends:

- ✓ Erkenntnis, dass die Raumakustik frühzeitig in der Planung berücksichtigt wird (last = lost)
- ✓ Schallharte Baumaterialien verlangen nach schallabsorbierenden Raumlösungen
- ✓ Von der sichtbaren Akustikplatte zur unsichtbaren Perforierung, anspruchsvolles Design in hochwertigen Räumen
- ✓ Der Einsatz von Holz im Baubereich ist ein spürbarer Trend, v.a. auch im Innenausbau

Herbsttagung SGA, 2. November 2006



Die Anforderung Nr. 1:

Guter Schallabsorptionswert, spezielle Optik und montagefreundlich

- ✓ Design
- ✓ Vielfältige Einsatzmöglichkeiten
- ✓ Planungs- und anwendungsfreundlich

Die Lösung:

TOPAKUSTIK

- ✓ Möglichkeit, die Absorption bei gleichbleibender Oberfläche zu variieren
- ✓ hohe Schallabsorption im M und T Bereich
- ✓ Sehr gutes Preis-/ Leistungsverhältnis
- ✓ Montagefreundlich

Herbsttagung SGA, 2. November 2006

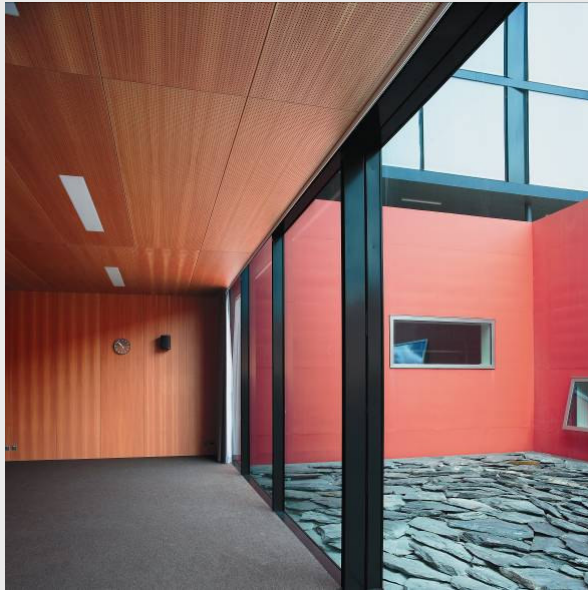


TOPAKUSTIK



Herbsttagung SGA, 2. November 2006

TOPAKUSTIK



Herbsttagung SGA, 2. November 2006

Die Anforderung Nr. 2:

Guter Schallabsorptionswert bei kaum sichtbarer Perforierung

- ✓ Design
- ✓ Abgesetzte Perforierung ermöglichen

Die Lösung:

TOP PERFO „CLOU“

- ✓ hohe Schallabsorption im M und T Bereich
- ✓ Holzstruktur kaum durchbrochen dank Perforierung von 1.2 mm Durchmesser
- ✓ Anschlussdetails (Lampen, Beschläge, Ränder) technisch einwandfrei gelöst

Herbsttagung SGA, 2. November 2006





Die Anforderung Nr. 3:

In Büroräumen -oft nachträglich- die Raumakustik verbessern

- ✓ Architektonische Integration der Akustiklösung
- ✓ Verbesserung der Raumakustik ohne Eingriff in die Bausubstanz (Immobilie)
- ✓ Stabilität der Türfronten, auch bei grossen Dreh- und Schiebetüren, gewährleisten

Die Lösung:

Schallabsorbierende Türfronten oder Raumtrenner

- ✓ Optimaler Effekt von Schrankfront kombiniert mit Schrankhohlraum
- ✓ Vielseitige Designmöglichkeiten, Anpassung an Bestehendes möglich
- ✓ Anschlussdetails (Beschlüge, Ränder) technisch einwandfrei gelöst

Herbsttagung SGA, 2. November 2006



Schrankfronten, Raumtrenner



Herbsttagung SGA, 2. November 2006





Die Anforderung Nr. 4:

Optimale Akustik in einem Konzertsaal in Asien

- ✓ Das Produkt muss Schalldiffusion ermöglichen
- ✓ Das Design muss ansprechend wirken
- ✓ Das Rohmaterial muss gut verarbeitbar sein

Die Lösung:

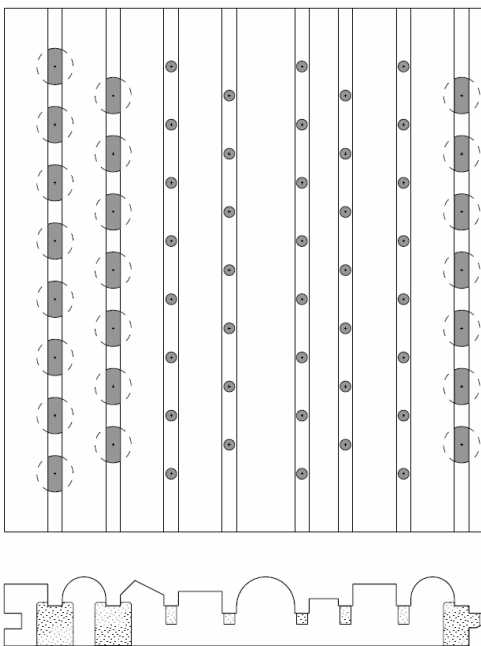
Reflektionsprofil und leichter Absorber

- ✓ Spezielles Profil mit reflektierenden, absorbierenden und diffundierenden Eigenschaften
- ✓ Materiallösung, die farblich jede Möglichkeit zulässt
- ✓ Einfache Montage durch Dritte

Herbsttagung SGA, 2. November 2006



Akustikprofil





Akustikprofil



Herbsttagung SGA, 2. November 2006

Die Anforderung Nr. 5:

Anspruchsvolle Kunden erwarten Akustik und Design im Gesamt-Projekt

- ✓ Koordination verschiedener Unternehmungen vereinfachen
- ✓ Termsituation optimieren
- ✓ Anschluss, Montage und Konstruktionsdetails frühzeitig ausarbeiten

Die Lösung:

Freude am Resultat

- ✓ Langjährige Erfahrung dem Bauherrn zur Verfügung stellen
- ✓ Passion für zufriedene Kunden
- ✓ Sicherheit für eine einwandfreie Lösung bieten

Herbsttagung SGA, 2. November 2006



Vom Profil zum System



Herbsttagung SGA, 2. November 2006

Vom Profil zum System



Herbsttagung SGA, 2. November 2006







TOP)A)K)U)S)T)I)K)[®]

Akustik und Design AG, Lungern

„Wir danken Ihnen
für die Zusammenarbeit“

Herbsttagung SGA, 2. November 2006